B7 Maria Krieger

Tagesordnungspunkt: TOP 3 Wahlen Europa-Voten

Selbstvorstellung



KV-Votum #1:
KV Landshut Stadt

KV-Votum #2:
KV Miesbach

Alter:
37

Geschlecht/Pronomen:
weiblich/sie

Ausbildung:
M.A. Internationale Beziehungen, B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Marketingwirtin (BAW)

Beruf:
Referentin Ökologische Lebensmittelwirtschaft / Bundesministerium f. Ernährung & Landwirtschaft früher: Wertschöpfungsketten Managerin (Bioland), Selbständig beratend Ökolog. Lebensmittelwirtschaft, Geschäftsführung soziale Einrichtung, Produktmanagerin Getränkewirtschaft

Kreisverband:
Kelheim

Grüne Vita:
Gründung & Sprecherin OV Riedenburg, Sprecherin Kreistagsfraktion Kelheim, Bundestagskandidatin Landshut-Kelheim 2021, Mitglied im Landesausschuss Bayern, Vorstand LAG Wirtschaft & Finanzen, Vorstand

Liebe Freund*innen,

Russlands Krieg gegen die Ukraine rückt die Ernährungswirtschaftals sicherheitspolitische Frage in den Vordergrund. Ernährung sichern und gerecht verteilen ist ureigenste politische Aufgabe. Auf der europäischen Ebene nutzen konservative Kräfte den Krieg, um die Uhr zurückzudrehen und den eingeschlagenen Weg in Richtung Arten- und Klimaschutz wieder in Frage zu stellen. Dabei brauchen wir eine krisenfeste Ernährung & damit auch eine krisenfeste, vielfältige & ökologische Landwirtschaft überall in Europa.

Ich möchte alle Glieder der Lebensmittelkette in den Blick nehmen: Von der Erzeugung, über die Verarbeitung & Herstellung der Lebensmittel, ihre Vermarktung, bis hin zum Esstisch sollen ökologisch gestaltet werden. Gute Ernährung muss für alle zugänglich sein. Sie soll den Menschen, die dafür arbeiten, auskömmliche Einkommen sichern und zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen (Klima, Artenvielfalt, Boden, Wasser) beitragen.

Daran arbeite ich in verschiedenen Funktionen seit vielen Jahren: auf Verbandsebene konnte ich ökologische Wertschöpfungsketten in Bayern gestalten und war dabei im Austausch mit unterschiedlichsten Akteuren - ob bäuerliche Erzeugergemeinschaften, Kita-Caterern oder Bio-Städten. Politisch berate ich als Mitglied im europäischen Netzwerk für ländliche Entwicklung die EU-Kommission, weil die Marktposition der Landwirtschaft gestärkt werden muss. Denn ein sicherer, partnerschaftl. Absatzmarkt ist Voraussetzung dafür, dass mehr Höfe den Schritt wagen, ihren Betrieb auf die ökologische Bewirtschaftung umzustellen. Darauf kommt es an, denn jeder umgestellte Hektar spart Klimafolgekosten. Auch konnte ich als Expertin im Kompetenzteam „Wertschöpfungskette“ des BMEL bei der neuen Bio-Strategie mitwirken, wo ich heute beruflich als Referentin für die Ökologische Lebensmittelwirtschaft tätig bin. Eine Grüne Landwirtschafts- und Ernährungspolitik können wir in Europa dann am besten umsetzen, wenn wir in Parlament und Ministerrat an einem Strang ziehen.

Europa und die damit verbundenen Möglichkeiten durfte ich in Studium und Arbeit leben. Eine enge Beziehung habe ich zu unserem Nachbarn Frankreich entwickelt, wo ich studiert und mehrere Jahre gearbeitet habe. Europa bedeutet für mich heute einmal mehr Frieden, Vielfalt & Zusammenarbeit. Gemeinsam mit Euch möchte ich die Chance ergreifen und mich für die dringend notwendige Agrar- und Ernährungswende in Europa einsetzen. Ich möchte, dass unser Europawahlkampf im ländlichen Raum

ein Erfolg wird und bitte euch um eure Unterstützung für Platz 2, das offene Spitzenvotum.

Eure Maria

LAG Landwirtschaft, Delegierte BAG Landwirtschaft, Mitarbeit BAG Kreislaufwirtschaft

Weiteres Engagement:
Vorstand Bund Naturschutz Kelheim, Mitglied Grüner Wirtschaftsdialog, früher: Bundesverband nachhaltige Wirtschaft, Amnesty International, Slow Food

Homepage:
www.maria-krieger-gruene.de

E-Mail-Adresse:
info@maria-krieger-gruene.de

Facebook:
MariaKriegerRID

Instagram:
maria_krieger_rid

Twitter:
MariaKriegerin